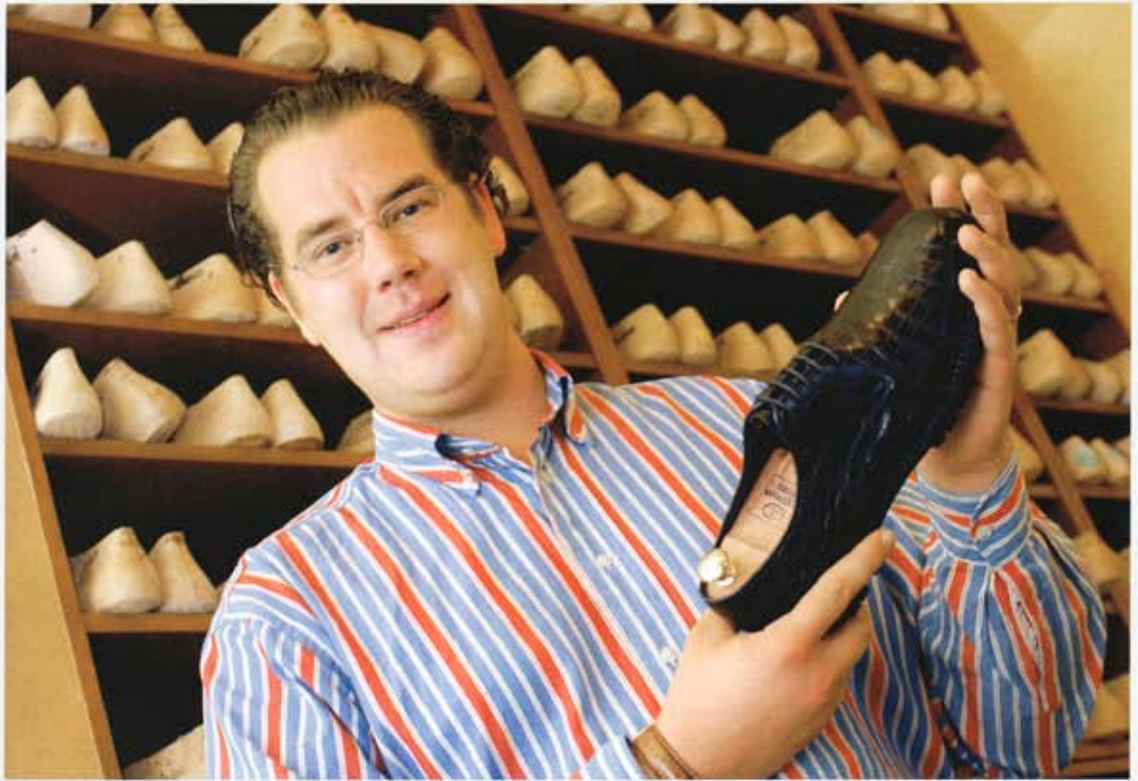


# AUFTRITT MIT UNDERSTATEMENT

**Mit maßgefertigtem Schuhwerk** sorgt Matthias Vickermann für den gepflegten Auftritt seiner Kunden – die man durchaus zur Upper Class zählen kann.



**M**atthias Vickermann nennt es das Ritz-Syndrom. „Wenn der Portier des Ritz nicht Acht gibt auf sich selbst, sich nicht beständig sagt, wer er wirklich ist, wo und wie er lebt nach Feierabend – dann, ja dann kann er schon den Bezug zur Realität verlieren. Schließlich begegnen ihm tagtäglich die Reichen, Mächtigen, die Berühmten. Und er gewährt ihnen Zutritt – oder spielt seine Macht aus.“

Bei Matthias Vickermann und seinem Kollegen Martin Stoya geben sich auch die Reichen, Mächtigen und Berühmten die Klinke in die Hand. Und sie lassen ihr Geld bei ihnen liegen. Allerdings erhalten sie im Gegenzug solide, manchmal auch extravagante Handwerkskunst. Je nach Schuh-Tick, den in der Tat auch Männer haben können.

**FÜR MÄNNER MIT  
SCHUH-TICK SIND  
VICKERMANN & STOYA  
HANDWERKER  
IHRER TRÄUME**

Die Bodenhaftung haben Vickermann & Stoya, wie übrigens auch das Ladengeschäft in der Baden-Badener Merkurstraße heißt, deshalb noch lange nicht verloren. In der Branche kann das schon einmal vorkommen. Das ist dann das Ritz-Syndrom, und mitunter kann auch mal einem Edel-Maßschuhmacher der Boden unter den Füßen abhanden kommen.

Matthias Vickermann hat vor seiner Karriere – als solche darf man seine berufliche Laufbahn wohl getrost bezeichnen – sein Glück in der Kanzlei eines Steuerberaters versucht und bald gemerkt: Mit den Händen arbeiten liegt ihm mehr, und „weil ich selbst Schuhgröße 50 habe, war das Thema Schuhe schon eine ganze Weile in meinem Leben präsent“.

Als Steuerberater mit gut gehender Kanzlei würde der gebürtige Düsseldorfer vermutlich mehr Geld verdienen denn als Maßschuhmacher. Auch wenn seine Kunden für ein „einfaches Grundmodell“ in Boxkalbleder, für Einsteiger am besten das Modell Oxford mit Lyralochung, 1.000 bis 1.500 Euro bezahlen: Es stecken fast 100 Arbeitsstunden drin.

„Natürlich sind Maßschuhe Luxus“, bekennt Matthias Vickermann, „aber für Leute, die über viel Geld verfügen, in viel geringerem Maß als für den Normalverbraucher.“ Wer das Zeug zu ein paar Maßschuhen aus der Baden-Badener Manufaktur hat, für den ist Luxus eher Zeit, Gesundheit – jedenfalls nicht unbedingt das, was man für Geld kaufen kann.

Wer bei Matthias Vickermann und Martin Stoya einkauft, schätzt entweder den gepflegten Auftritt mit viel Understatement und bestellt im Jahr zwei bis drei Paar Schuhe. Oder der Kunde ist mindestens so exotisch wie die Häute und Leder, die Matthias Vickermann in seiner neu gegründeten zweiten Firma importiert und veredelt. Dabei sieht die Maßanfertigung aus Leder vom Cayman (3.500 Euro) noch vergleichsweise unspektakulär aus, wenn man das Modell aus der Haut des Perlrochen daneben hält. In allen Nuancen schimmert der blaue Schnürschuh, mitten auf dem Rist wie von Künstlerhand eingefügt zwei große perlmuttfarbene Schuppen, die den Schuh zwar wenig männlich, dafür sehr individuell machen.

Matthias Vickermann liebt diese Spielereien. Nicht an den eigenen Füßen. Die stecken in 150-Euro-Segelschuhen von Timberland. Aber er liebt es, seine

Kunden glücklich zu machen, wenn diese in seinen Spielereien ihr Glück finden. Dafür kommen sie mit dem Privatjet von Düsseldorf angereist oder aus Hamburg. Aber Vickermann & Stoya reisen ihrer Kundschaft auch hinterher. Regelmäßig ins Berliner Rocco Forte Hotel de Rome (fünf Sterne) zu „Maßschuhtagen“ oder zu den Bentley- oder Aston Martin-Tagen in Wien, Zürich und Hamburg. Immer den Reichen, Mächtigen, Berühmten auf den Füßen.

**300 LEISTEN –  
UND DER SCHUH-  
MACHER IST EIN  
GEMACHTER MANN**

Manchmal finden diese sich aber auch an viel weniger spektakulären Orten. Statt auf Werbung in den verschiedensten Golfzeitschriften schwört Matthias Vickermann mittlerweile auf Titel wie „Jagd & Hund“, denn: „Das sind Menschen, die es sich leisten können, wenn ein Wildschweinrudel einem Bauer mal eine ganze Ernte niedertrampelt, den dann mit ein paar Tausend Euro quasi aus der Portokasse zu entschädigen.“ Ja und manchmal brauchen Jäger nicht nur robustes Schuhwerk, sondern nehmen auch gleich noch ein Paar Maßpantoffeln mit, die es um die 600 oder 700 Euro gibt.

Um sich das eigene Paar gekaufter Schuhe besohlen zu lassen, dafür braucht man bei Vickermann & Stoya

kein Vermögen auszugeben. Matthias Vickermanns Mutter rennt zehn Mal die Stunde vom kleinen Büro im Hintergrund zum Ladentresen, um Reparaturen anzunehmen, Repariertes zurückzugeben. Prompt und freundlich wird hier der Baden-Badener bedient, „und wenn es sich auch nur um eine Vibram-Sohle handelt, ich lasse bei allem die gleiche Sorgfalt walten“. Vielleicht verewigt sich auch der Fuß dieses Kunden bald in der Galerie der hölzernen Leisten.

250 Stück haben Vickermann & Stoya bereits angefertigt. 250 Kunden. „Mit 300 sagt man, hat es ein Maßschuhmacher geschafft“, schöpft Vickermann aus seiner achtjährigen Berufserfahrung. Er wird auch die fehlenden 50 Kunden noch gewinnen. Denn er ist ihnen auf den Fersen. Unter anderem mit einem pdf-Formular, das der Kunde auf seiner Homepage [www.vickermannundstoya.de](http://www.vickermannundstoya.de) herunterladen kann. Damit kann von überall auf der Welt ein Reparaturauftrag erteilt werden. Den schickt der Kunde dann mitsamt seinen alten Schuhen nach Baden-Baden. Prompt gibt es einen Rückruf, Details werden besprochen, und dann wird repariert. „Ich bin ein Dienstleister und Handwerker“, bekennt Matthias Vickermann. Und am liebsten bleibt er deshalb auch bei seinen Leisten. dg »

## Anzeigen

**MAIER**  
EINRICHTUNGEN

... für gute  
Geschäfte

Individuelle Raumkonzepte  
für Fachgeschäfte

Shop-in-Shop-Lösungen

Im Inland und im  
europäischen Ausland

Komplette Systeme aus  
Holz, Glas und Metall

Fachmännische Beratung  
von Anfang an

**Die Maier-Garantie**  
Alle Einrichtungen werden vor der Auslieferung aufgebaut  
und auf Funktionalität sowie Passgenauigkeit geprüft.  
Das ist die Garantie für den Kunden, dass es beim  
Aufbau zu keinen ungeplanten Überraschungen kommt.

[www.maier-einrichtungen.de](http://www.maier-einrichtungen.de) // Tel.: 07806/88-152

Wertvoll fürs Leben

Eine Miele Küche

[www.miele-kuechen.de](http://www.miele-kuechen.de)

**Miele**  
DIE KÜCHE

BEN-AISSA GMBH  
**KÜCHEN**  
Studio

77797 Ohlsbach  
Auf der Scherersmatt 12  
Tel. 0 78 03/71 36  
Fax 0 78 03/57 37

Besuchen Sie uns und erleben Sie Erstklassigkeit in Design und Qualität.